

Staatsanzeiger für



das Land Lippe

Erscheint regelmäßig am Mittwoch
und Sonnabend.

Einrückungsgebühr 40,00 Mk. für die
gespaltene Zeile.

Nr. 88

Sonnabend, den 14. Oktober

1922

Inhalt: Betr. Bezeichnung „Lippische Oberschulbehörde“, S. 579. — Betr. Kürkommission für Ziegenböcke, S. 580. — Saatenstand im Oktober, S. 581. Verschiedenes.

Die uns unterstellten Stellen ersuchen wir, uns fortan nur noch als „Lippische Oberschulbehörde“ zu bezeichnen.

Detmold, den 13. September 1922.

Nr. 7319.

Lippische Oberschulbehörde

In der Nacht vom 2./3. Oktober 1922 sind dem Wäschefabrikanten Hugo Bünge in Lage aus seinem Laden am Sedanplatz mittels Einbruchs folgende Sachen gestohlen worden:

1. ca 35 m baumw. Schürzenstoff, schwarz-weiß mit weißen Streifen,
2. ca 20 m Velour, blauweiß,
3. " 8 m Inlett, 160 cm breit,
4. " 4 m Inlett, 140 cm breit,
5. " 6,40 m Inlett, 0,80 cm breit,
6. " 45 m Hemdentuch, feinsädig,
7. " 10 m Bephyr, blau,
8. " 30 m Perkale, blauweiß gestreift,
9. " 40 m Perkale mit 3 schmalen blauen Streifen,
10. ca 40 m Perkale mit 3 schmalen lila Streifen,
11. ca 46 m Perkale mit 1 schmalen lila Streifen,
12. ca 56 m Perkale mit 1 dunkelblauem Streifen.

Gesamtwert 125000 M.

Um Ermittlung der Täter, Beschlagnahme der gestohlenen Sachen und Nachricht hierher zu J 1068/22 wird ersucht.

Der Bestohlene hat eine Belohnung von 10% des Wertes ausgesetzt.

Detmold, den 6. Oktober 1922.

Der Oberstaatsanwalt

Am 23. September 1922 ist dem Landarbeiter Siegfried Lükermann aus Fromhausen Nr. 9 aus der Regelbahn der Gastwirtschaft Dirks in Heiligenkirchen ein Fahrrad gestohlen worden.

Beschreibung des Rades: schwarz lackiert Freilauf (schon ziemlich verbraucht), unter dem Sattel fehlt eine Schraube, Spitze des Sattels halb abgerissen, an der rechten Pedale fehlt ein Stück Gummi, hintere Bereifung $\frac{1}{4}$ doppelt überlegt. Wert etwa 3000 M.

Um Ermittlung des Täters, Beschlagnahme des Rades und Nachricht hierher zu P. L. 590/22 wird ersucht.

Detmold, den 10. Oktober 1922.

Der Amtsanwalt

Der Witwe Minna Beersiek geb. Strate in Hörstmar Nr. 2 sind in der Nacht vom 3./4. Oktober 1922 folgende Wäschestücke, die sie auf dem Baune neben ihrem Hause hängen hatte, gestohlen worden:

1 neues Herrenhemd, rot gestreift, 1 getragenes und geflicktes Herrenhemd, blau gestreift, 1 leineneß weißes Frauenhemd mit den Buchstaben „M. St.“ gezeichnet, 1 Hemd für einen Knaben von 6 Jahren,



neu und weiß, 1 weißes Handtuch, 3 leinene Herren-Umlegefragen. Der Wert der gestohlenen Wäsche beträgt 3000 M.

Um Nachforschung und Mitteilung zu P.L.350/22 wird ersucht.

Vemgo, den 11. Oktober 1922.

Der Amtsanwalt

Am Abend des 26. v. M. ist der Witwe Böttner auf Rittergut Rüterbrod aus der am Wellenberge gelagerten Schafherde aus der Hürde ein Schaf gestohlen. Die Tat ist vermutlich von 2 Männern, die in der Nähe der Hürde gesehen sind, verübt.

Um Nachforschung und Nachricht wird ersucht.

Horn, den 10. Oktober 1922.

Nr. 118/22.

Der Amtsanwalt

Die unter dem Pferdebestande des Landwirts Bängener in Weinberg ausgebrochene Rände ist erloschen. Die Sperrmaßregeln sind aufgehoben.

Detmold, den 3. Oktober 1922.

Nr. 16614 I.

Vippisches Verwaltungsamt

Die aus Anlaß des Ausbruchs der Schweinepest über das Gehöft des Gutsbesizers Ottenhausen zu Ottenhausen verhängte Sperre wird aufgehoben, da die Seuche erloschen ist.

Detmold, den 3. Oktober 1922.

Nr. 16614.

Vippisches Verwaltungsamt

Die in Gemäßheit der Kürordnung über Ziegenböcke für den Kürbezirk Detmold gebildete Kürkommission setzt sich zusammen aus:

1. dem Unterzeichneten als Vorsitzenden,
2. Schneidermeister Klaus in Varndrup,
3. Rentner Basseid in Ventrup b. Detmold,
4. Arbeiter Bäker in Heiligenkirchen (für die Ämter Detmold, Lage und Horn),
5. Gärtner Solle in Detmold (für Stadt Detmold),
6. Händler Wilhelm Gaus in Lage (für Stadt Lage),

7. Flurschütz Brathage in Horn (für Stadt Horn).

Detmold, den 10. Oktober 1922.

Nr. 15776 I.

Vippisches Verwaltungsamt

Die in unserer Bekanntmachung vom 15. v. M. angefügten Sprechstage beginnen künftig in Hespup 3 1/2 Uhr, in Derlinghausen 4 "

nachmittags.

Schötmars, den 7. Oktober 1922.

Nr. 6683.

Vippisches Verwaltungsamt

In unser Handels-Register Abteilung B ist unter Nr. 102 die Firma:

Chemisch-pharmazeutische Fabrik Phoebe & Gesellschaft mit beschränkter Haftung

mit dem Sitz in Detmold heute eingetragen.

Gegenstand des Unternehmens ist:

- a) Herstellung und Vertrieb von chemisch-pharmazeutischen, medizinischen, kosmetischen, technischen Artikel,
- b) Abschluß von Geschäften jeglicher Art, die unmittelbar oder mittelbar mit dem vorbenannten Geschäftszweig zusammenhängen,
- c) die Beteiligung an gleichen oder ähnlichen Unternehmungen, insbesondere Ankauf, Übernahme oder Pachtung, oder Neugründung solcher Unternehmungen oder Zweigstellen.

Das Stammkapital beträgt 30 000 M.

Der Gesellschafter Chemiker Willy Schneider bringt Rezepte in die Gesellschaft ein. Der Wert derselben zu 10 000 M wird auf seine Stammeinlage angerechnet.

Geschäftsführer sind der Chemiker Willy Schneider in Bielefeld, Kaufmann Wilhelm Pecher in Detmold und Bauingenieur Walter Baumgarten in Detmold. Die Gesellschaft wird durch je zwei Geschäftsführer vertreten.

Der Gesellschaftsvertrag ist am 19. September 1922 errichtet.

Die Gesellschaft wird durch zwei Geschäftsführer vertreten.

Detmold, den 3. Oktober 1922.

Vippisches Amtsgericht I

Nachrichten über den Saatenstand in Sippe Anfang Oktober 1922.

Glb. Nr.	Bezirke	Anfang September war der Stand der Saaten:									
		Nr. 1 sehr gut.		Nr. 2 gut.		Nr. 3 mittel (durchschnittlich).		Nr. 4 gering.		Nr. 5 sehr gering.	
		Stark- trocken	Gut- trocken	Stark- feucht	Mäßig- feucht	Stark- feucht	Mäßig- feucht	Stark- feucht	Mäßig- feucht	Stark- feucht	Mäßig- feucht
1	Detmold und Horn . . .	2,9	2,8	2,8	2,7	2,8	3	3	2,6	3,2	3,7
2	Lage . . .	2,8	2,6	2,6	2,9	2,9	3	3	3	3,7	3
3	Schötmar u. Derlinghausen pp.	2,5	2,6	2,6	2,5	2,9	2,9	2,9	2,7	3,7	3
4	Wasse u. Hohenhausen pp.	2,4	2,8	2,8	2,4	2,8	2,7	2,7	2,7	3,7	2,9
5	Sternb.-Barntr. u. Varenholz pp.	2,6	2,5	2,5	2,5	2,3	2,8	2,8	2,4	3,1	2
6	Blomberg u. Siedler . . .	3	3	3	3	3,5	3	3	3	2,8	2
7	Schwalenberg . . .	2	2	2	1	2	2	2	2	2,8	2
8	Sipperode-Cappel . . .	2,3	2,6	2,6	2,5	2,7	2,3	2,3	2,6	3,1	3,2
	Sippe . . .	2,6	2,6	2,6	2,6	2,7	2,3	2,3	2,6	3,1	3,2
	Dagegen im Septbr. 1922	2,6	2,6	2,6	2,4	2,9	2,9	2,9	2,7	3,2	4,1
	" " Oktober 1921	3,1	3	3	3,1	3,9	3,9	3,9	3,7	4,1	4,1

Bemerkungen: Infolge der regnerischen Witterung im Monat September konnte die Gaser- und Grummeternte noch nicht überall beendet werden. Es ist zu befürchten, daß auch die Kartoffelernte durch die reichlichen Niederschläge ungünstig beeinflusst wird. Die Runkelrüben und besonders die Zuckerrüben stehen gut im Saue, doch sind die Rüben teilweise nur kurz und ungenügend entwikkelt.

Detmold, den 14. September 1922.

Sippische Regierung

In das Handels-Register A ist zu der unter Nr. 205 eingetragenen Firma „Bracht u. Both, Celluloidwarenfabrik in Schötmar“ eingetragen worden, daß ein Kommanditist aus der Gesellschaft ausgeschieden und die Vermögenseinlage eines Kommanditisten herabgesetzt worden ist.

Bad Salzuflen, den 5. Oktober 1922.
Lippisches Amtsgericht I

In das hiesige Güterrechtsregister Band II Seite 48 ist eingetragen worden, daß die Eheleute Geschäftsführer Rudolf Vinkmeier und Frau Irmgard geb. Poppe in Bad Salzuflen durch Vertrag vom 6. Oktober 1922 für ihre Ehe völlige Gütertrennung vereinbart haben.

Bad Salzuflen, den 6. Oktober 1922.
Lippisches Amtsgericht I

Gegen den Dreher Gustav Lange, geboren am 14. Mai 1901 in Barmen, zuletzt wohnhaft in Heiligenhaus (Westf.), welcher sich verborgen hält, soll eine durch Strafbefehl des Amtsgerichts II zu Blomberg vom 3. Juni 1921 erkannte evtl. Gefängnisstrafe von 8 Tagen vollstreckt werden.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängnis abzuliefern und Nachricht hierher zu den Akten II C 184/21 zu geben. Zahlung der Geldstrafe von 75 M. befreit.

Blomberg, den 16. September 1922.
Lippisches Amtsgericht II

In unser Handels-Register Abteilung B ist heute bei der unter Nr. 2 eingetragenen Firma: „Karl Weber u. Co, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, in Derlinghausen“, eingetragen:

Dem Handlungsgehilfen Hugo Kurr in Derlinghausen ist Kollektivprokura erteilt worden. Derselbe ist berechtigt, mit einem der Prokuristen, Hofbäcker oder Beefe, gemeinsam die Firma rechtsverbindlich zu zeichnen.

Die dem Kaufmann F. W. Bäfesbrink in Derlinghausen erteilte Kollektivprokura ist durch Austritt aus der Firma erloschen.

Derlinghausen, den 5. Oktober 1922.
Lippisches Amtsgericht